Autor: Urs Gisler, Erstfeld
Publikation: Februar 2012

MIT DEM GUTEN BEISPIEL VORAN

Ich kenne Erich Herger seit vielen Jahren. Wir haben uns im Kiwanis Club Uri näher kennen gelernt. Unser Club vereint Menschen aus den verschiedensten Berufen, die bereit sind, zusammen mit Partnern Projekte im sozialen Bereich zu entwickeln und zu betreuen. Wir wollen uns durch uneigennützige Dienste für das Wohl von Kindern und der Gemeinschaft einsetzen. So haben wir beispielsweise an Kinderspielplätzen in Silenen und Gurtellen Freiwilligeneinsatz geleistet oder behinderte Mitmenschen zu Spaziergängen begleitet. Der Kiwanis Club Uri bemüht sich um gezielten und wirkungsvollen Einsatz in unserer Region. Die benötigten Mittel erwirtschaftet jeder Club selbst unter Ausnützung der vielfältigen Fähigkeiten seiner Mitglieder. Jeder verdiente Franken kommt so der ausgewählten Bestimmung im sozialen Engagement zugute. Daneben werden regionale, nationale und internationale Projekte unterstützt, insbesondere über die schweizerische Fondation Kiwanis Stiftung und über die Kiwanis International Foundation.

Ich habe Erich Herger auch als offenen Menschen kennen gelernt, der die wirtschaftlichen und politischen Interessen des Kantons stets umsichtig und engagiert wahrnimmt und vertritt. Ich weiss auch aus seiner bisherigen beruflichen Tätigkeit, dass er sich immer sehr für die Urner Wirtschaft und das Urner Gewerbe eingesetzt hat. Er hat die Gewerbebetriebe und die KMUs stets motiviert, junge Menschen als Lernende einzustellen und auszubilden. Und Erich Herger ist selber mit dem guten Beispiel vorangegangen. Er hat persönlich beim „Urner Wochenblatt“ einen Ausbildungsplatz im Journalismus geschaffen.

Ich bin überzeugt, dass sich Erich Herger auch als Regierungsrat mit ganzen Herzen für unser Gewerbe, für Uris Wirtschaft und die Berufsausbildung einsetzen wird. Er kennt die Anliegen der KMUs, uns Unternehmerinnen und Unternehmer. Wählen wir also eine Persönlichkeit in den Regierungsrat, die uns kennt.

Urs Gisler, Erstfeld